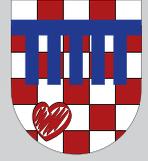


LEBENSREUDE  
VERBÜRGT  
**BAD HONNEF**



# **STROMAUSFALL**

# **BLACKOUT**

**HILFE ZUR SELBSTHILFE**



# INHALT

<b>VORWORT</b>	<b>4</b>
<b>SO VERHALTEN SIE SICH BEI EINEM STROMAUSFALL RICHTIG</b>	<b>6</b>
<b>1. KAT-ANLAUFSTELLEN (LEUCHTTÜRME)</b>	<b>7</b>
Bad Honnef Tal	8
Bad Honnef Berg	9
<b>2. CHECKLISTE STROMAUSFALL</b>	<b>10</b>
So bereiten Sie sich vor	10
Getränke und Lebensmittel	11
Getränke und Lebensmittel für 10 Tage	12
Checkliste Haushalt	13
<b>WEITERE INFORMATIONEN</b>	<b>15</b>

# VORWORT

Sehr geehrte Bad Honneferinnen und Bad Honnefer,

die aktuelle Debatte über die Risiken einer Energiemangellage hat auch die Versorgungssicherheit der Stromnetze in Deutschland zum Inhalt. Mehrstündige Stromausfälle oder gar ein mehrtägiger, überregionaler „Black-out“ gelten weiterhin als äußerst unwahrscheinlich, werden aber nicht kategorisch ausgeschlossen. Die Stadt Bad Honnef nimmt dies zum Anlass, in engem Austausch mit dem Rhein-Sieg-Kreis als zuständiger Behörde für den Katastrophenschutz sowie ortsansässigen Hilfsorganisationen und der Bad Honnef AG die Risiken eines mehrstündigen oder mehrtägigen Stromausfalls mit lokaler, regionaler oder überregionaler Auswirkung zu analysieren und angemessene Vorsorge zu treffen. Eine zentrale Säule des Bevölkerungsschutzes bleibt dabei die eigene Verantwortung einer jeden Bürgerin und eines jeden Bürgers unserer Stadt.

Auch wenn es hier bei uns denkbar unwahrscheinlich ist, können wir Ereignisse wie einen großen Stromausfall, der sehr einschneidend auf unseren Alltag wirken kann, nicht gänzlich ausschließen. Deshalb ist es wichtig, gut vorbereitet zu sein. Der Wecker beim Aufstehen, das Licht im Badezimmer, die elektrische Zahnbürste, der Wasserkocher oder die Kaffeemaschine, Kühlschrank und Spülmaschine, das Licht im Treppenhaus auf dem Weg zur Arbeit, die Ampeln, der PC oder die Maschine am Arbeitsplatz – ohne Strom steht unsere Welt still. Stillstand der Technik heißt aber nicht, dass unser Leben stillstehen muss: mit wenigen Dingen und gut überlegten Vorbereitungen kommt man auch ohne Strom ein paar Tage gut über die Runden.



Sollte der Stromausfall länger dauern, denken Sie daran, dass Sie mit der Situation nicht allein sind und Sie mit Freunden und Nachbarn ein starkes Team in der Bewältigung der Situation bilden können, z.B. indem Sie zusammenrücken und nur ein Haus oder eine Wohnung mit einem Kaminofen beheizen, den Grill gemeinsam mit Nachbarn nutzen, miteinander die Nachrichten im Radio hören – das spart Ressourcen für die nächsten Tage. Zusammen sind wir stark.

Diese Broschüre zeigt Ihnen, wo Sie bei einem großflächigen Stromausfall (Blackout) Informationen erhalten und Hilfe in Notsituationen finden. Bewahren Sie diese Broschüre sicher an einem Aufbewahrungsort auf, wo man sie auch ohne Strom und Taschenlampe leicht wiederfindet, z.B. in der Nähe des Festnetztelefons, im Küchenschrank, nahe des Sicherungskastens, am Aufbewahrungsort der Taschenlampe...



Ihr



Holger Heuser

Erster Beigeordneter der Stadt Bad Honnef

## **SO VERHALTEN SIE SICH BEI EINEM STROMAUSFALL RICHTIG**

Schalten Sie alle netzbetriebenen Geräte aus und ziehen Sie die Stecker. Erst wenn der Strom wieder vorhanden ist, schalten Sie ein Gerät nach dem anderen wieder ein, da sonst eine Überlastung des Stromnetzes droht.

Sollte Ihr Telefon noch funktionieren, rufen Sie die Notrufnummern (110, 112) nur im äußersten Notfall an. Vermeiden Sie unnötige Anrufe, da die Gefahr besteht, das Netz zu überlasten. Hören Sie stattdessen Radio: Unter der UKW-Frequenz 99,90 erhalten Sie bei Radio Bonn-Rhein-Sieg weitere Informationen.

Tragen Sie, je nach Jahreszeit, warme Kleidung. Diese hilft, den Ausfall der Heizung zu kompensieren. Stellen Sie sicher, dass Sie über eine Taschenlampe verfügen, um für Licht zu sorgen.

Konsumieren Sie zuerst die Nahrungsmittel aus dem Kühlschrank und dem Tiefkühler, bevor Sie ungekühlt haltbare Vorräte aufbrauchen. Sollte der Stromausfall über einen Zeitraum von mehreren Stunden andauern: erkundigen Sie sich in Ihrer Nachbarschaft, ob jemand Unterstützung oder Hilfe benötigt. Wenn Sie einen Notfall haben und Hilfe benötigen oder sich über die regionale Situation informieren wollen, suchen Sie die nächste KAT-Anlaufstelle/Leuchtturm auf.



# 1. KAT-ANLAUFSTELLEN (LEUCHTTÜRME)

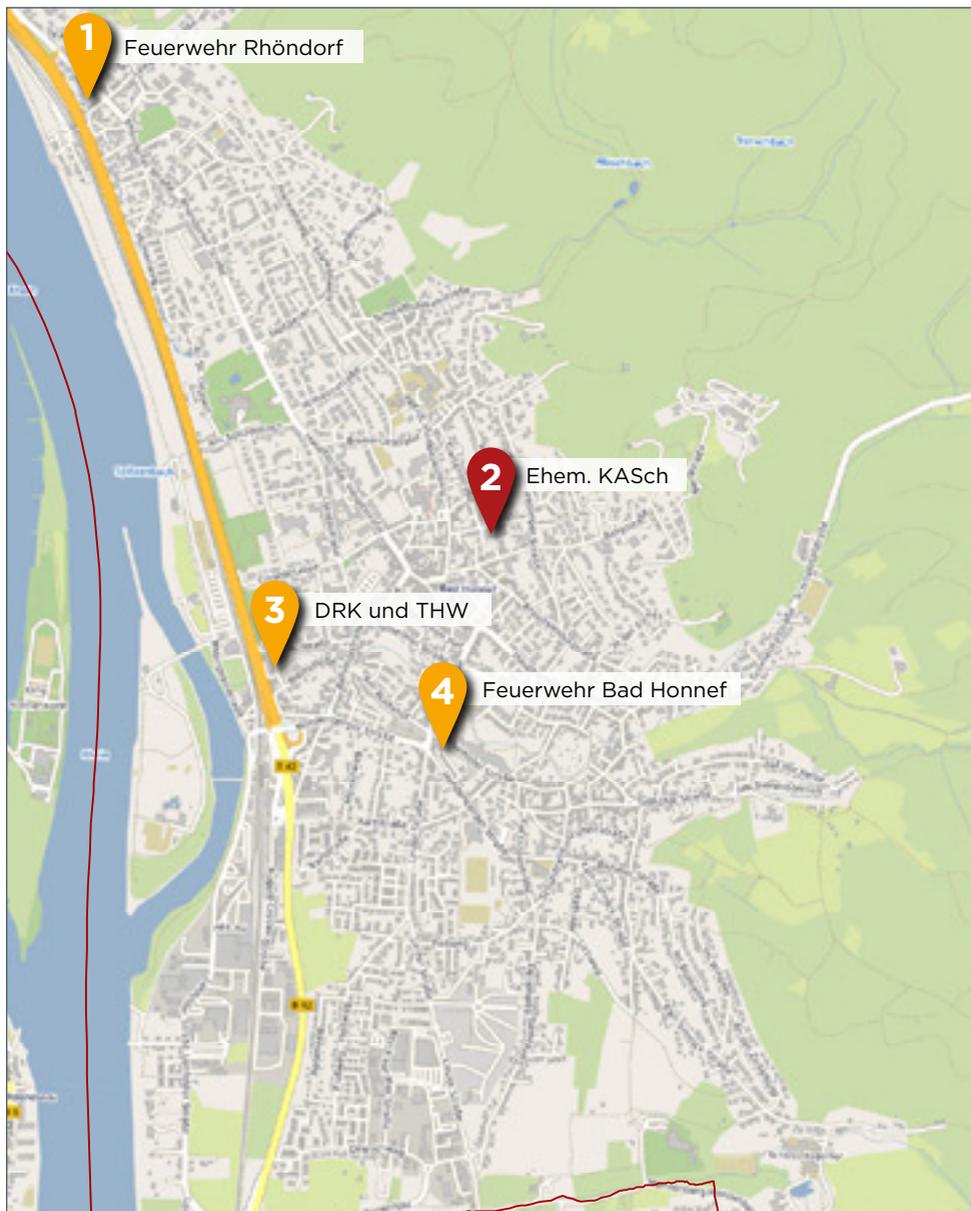
## Ihre Anlaufstelle im Ereignisfall

Stromausfälle gibt es immer wieder einmal. In der Regel sind diese lokal sehr begrenzt und innerhalb kürzester Zeit ist das Stromnetz wieder vorhanden. Auch zukünftig muss nicht jeder Stromausfall zu einem großflächigen Blackout führen. KAT-Anlaufstellen (Leuchttürme) werden seitens der Stadt erst eingerichtet, wenn zweifelsfrei feststeht, dass es sich um einen flächendeckenden und langanhaltenden Stromausfall handelt. Wenn Sie bei einem Stromausfall von länger als drei Stunden Informationen oder Hilfe im Notfall benötigen, ist ein Notfalltreffpunkt Ihre erste Anlaufstelle. Diese bieten die Möglichkeit Informationen zwischen den Behörden und der Bevölkerung auszutauschen, ohne auf die herkömmlichen Kommunikationsmittel angewiesen zu sein. Sie werden durch die Stadtverwaltung ab einem Zeitraum von drei Stunden eingerichtet. Im Notfall besteht dort auch die Möglichkeit einen Notruf abzusetzen. Für das Stadtgebiet von Bad Honnef sind insgesamt sechs KAT-Anlaufstellen vorgesehen. Diese befinden sich

1. Feuerwehrgerätehaus Rhöndorf, Rhöndorfer Straße 30
2. Ehemalige Konrad-Adenauer-Schule (KASch), Rheingoldweg 16
3. Blaulichtmeile DRK und THW, Quellenstraße 2
4. Feuerwehrgerätehaus Bad Honnef, Selhofer Straße 2
5. Feuerwehrgerätehaus Aegidienberg, Aegidienberger Straße 31b
6. Sporthalle Theodor-Weinz-Grundschule Aegidienberg, Burgwiesenstraße 31

Wir haben Ihnen diese KAT-Anlaufstellen zum besseren Verständnis auf den nachfolgenden Stadtkarten eingezeichnet.

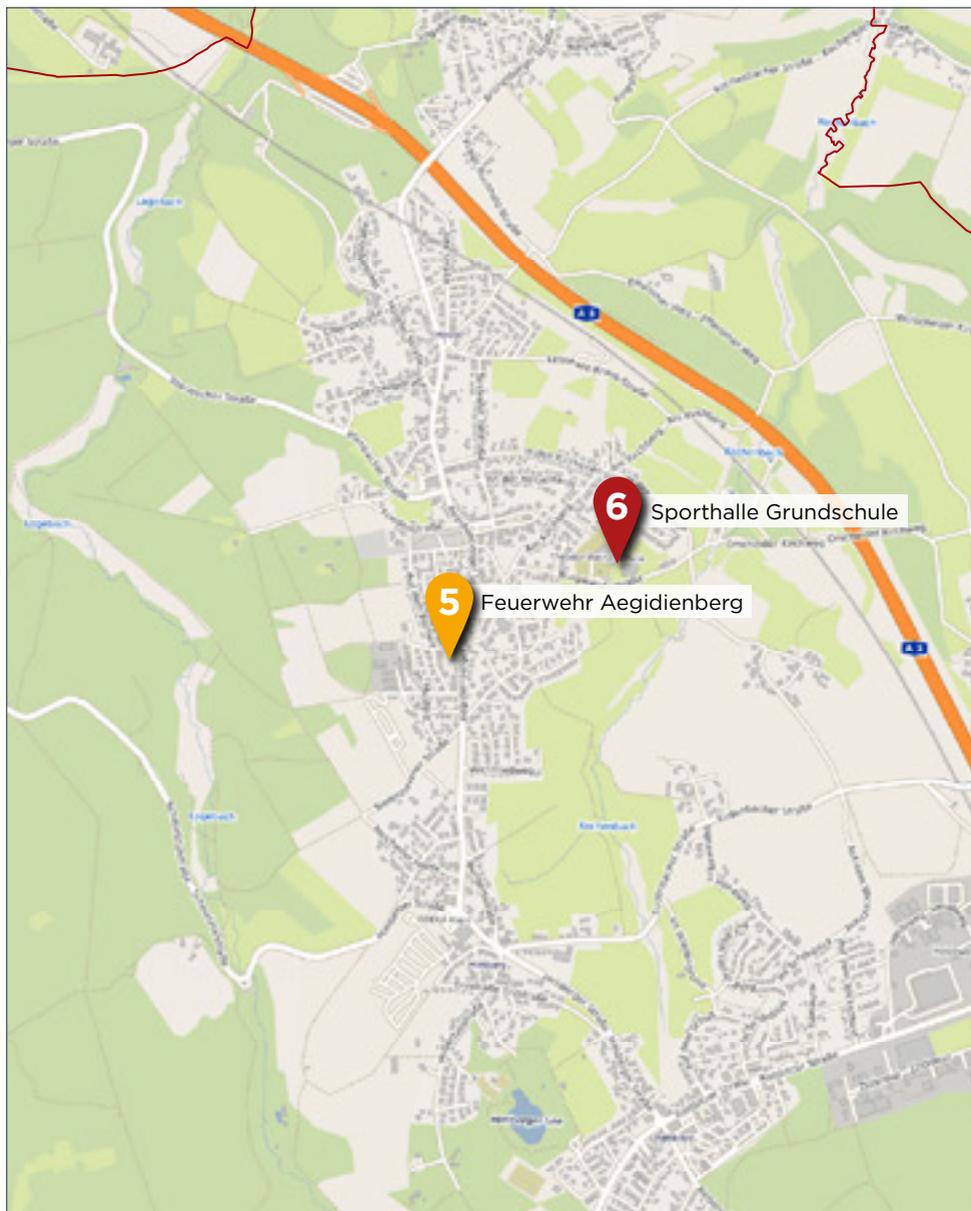
# Bad Honnef Tal



 KAT-Anlaufstelle

 KAT-Anlaufstelle und Wärmeort

# Bad Honnef Berg



## 2. CHECKLISTE STROMAUSFALL

### So bereiten Sie sich vor

Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe gibt Handlungsempfehlungen und Verhaltenshinweise für einen Stromausfall von bis zu 10 Tagen, die wir Ihnen mit dieser Broschüre empfehlen möchten. Legen Sie schon heute Vorräte an Trinkwasser und Lebensmitteln an. Treffen Sie Vorkehrungen, um pflegebedürftige Angehörige notfalls für einige Zeit selbst pflegen zu können.

Halten Sie Medikamente und Hygieneartikel für mindestens zehn Tage auf Vorrat zur Verfügung. Stellen Sie sicher, dass Sie über ein batteriebetriebenes Radio verfügen. Nur so erhalten Sie bei einem Stromausfall wichtige Informationen der Behörden. Als Radio können Sie auch Ihr Autoradio nutzen.

Mit Kerzen, Taschenlampen und Campingkocher (inkl. Ersatzbatterien und Gaskartuschen) haben Sie auch ohne Strom Licht und die Möglichkeit, Essen zu wärmen. **VORSICHT! Nicht in der Wohnung oder im Haus grillen – es droht Erstickungsgefahr!**

Wenn Sie einen Kaminofen haben, halten Sie Holz, Briketts oder Kohle auf Vorrat.

Bei einem Stromausfall funktionieren Bankautomaten, Tankstellen sowie elektrische Zahlungsmittel nicht mehr. Sorgen Sie dafür, dass Sie immer genügend Bargeld im Haus und Treibstoff im Fahrzeug haben.

## Getränke und Lebensmittel

Im Falle eines großflächigen Stromausfalls besteht die Gefahr, dass Lebensmittel nur noch schwer zu bekommen sind. Sorgen Sie daher für einen ausreichenden Vorrat. Ihr Ziel muss es sein, 10 Tage ohne Einkaufen überstehen zu können. Die Lösung liegt in Ihrer Verantwortung. Ob und wie viel Sie vorsorgen, ist eine persönliche Entscheidung.

In der folgenden Übersicht finden Sie ein Beispiel für einen 10-tägigen Grundvorrat für eine Person. Dieser entspricht ca. 2.200 kcal pro Tag und deckt damit im Regelfall den Gesamtenergiebedarf ab. Berücksichtigen Sie bei Ihrer Planung persönliche Vorlieben, Diät-Vorschriften und Allergien.



## Getränke und Lebensmittel für 10 Tage

Lebensmittelgruppe	Menge	Bemerkung
2 Liter pro Tag und Person	20 Liter	Bei dem vorgeschlagenen Getränkevorrat wurde über den reinen Bedarf eines Erwachsenen von mindestens 1,5 Litern pro Person und Tag hinaus ein Zuschlag von 0,5 Litern vorgenommen, um unabhängig von der öffentlichen Trinkwasserversorgung auch über Wasser zur Zubereitung von Lebensmitteln wie z. B. Teigwaren, Reis oder Kartoffeln zu verfügen.
Getreide, Getreideprodukte, Brot, Kartoffeln, Nudeln, Reis	3,5 kg	
Gemüse, Hülsenfrüchte	4,0 kg	Denken Sie daran, dass Gemüse und Hülsenfrüchte im Glas oder in Dosen bereits gekocht sind und für getrocknete Produkte zusätzlich Wasser benötigt wird.
Obst, Nüsse	2,5 kg	Bevorraten Sie Obst in Dosen oder Gläsern und verwenden Sie als Frischobst nur lagerfähiges Obst.
Milch, Milchprodukte	2,6 kg	
Fisch, Fleisch, Eier, bzw. Vollleipulver	1,5 kg	Bitte beachten Sie, dass frische Eier nur begrenzt lagerfähig sind, Vollleipulver ist hingegen mehrere Jahre haltbar.
Fette, Öle	0,357 kg	
Sonstiges nach Belieben		z. B. Zucker, Süßstoff, Honig, Marmelade, Schokolade, Jodsalz, Fertiggerichte (z. B. Ravioli, getrocknete Tortellini, Fertigsuppen), Kartoffeltrockenprodukte (z. B. Kartoffelbrei), Mehl, Instantbrühe, Kakaopulver, Hartkekse, Salzstangen

## Checkliste Haushalt

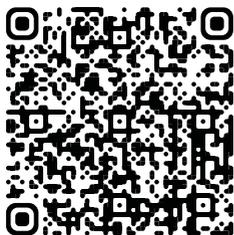
Kreuzen Sie bitte vorhandene Sachen an, damit Sie einen Überblick haben!

<b>Rundfunkgerät</b>	<b>vorhanden</b>
Rundfunkgerät für Batteriebetrieb geeignet oder ein Kurbelradio	
Reservebatterien	
<b>Hausapotheke</b>	
DIN-Verbandskasten	
vom Arzt verordnete Medikamente	
Schmerzmittel	
Hautdesinfektionsmittel	
Wunddesinfektionsmittel	
Mittel gegen Erkältungskrankheiten	
Fieberthermometer	
Mittel gegen Durchfall	
Insektenstich- und Sonnenbrandsalbe	
Splitterpinzette	
<b>Hygieneartikel</b>	
Seife (Stück)	
Waschmittel (kg)	
Zahnbürste	
Zahnpasta (Stück)	
Sets Einweggeschirr	
Besteck (Stück)	
Haushaltspapier (Rollen)	
Toilettenpapier (Rollen)	

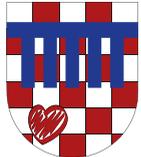


## WEITERE INFORMATIONEN

Die Empfehlungen für Lebensmittel sowie die Checkliste und weitere Informationen finden Sie im Ratgeber für die Notfallvorsorge in Notsituationen vom Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe: [www.bbk.bund.de](http://www.bbk.bund.de)



LEBENSFREUDE  
VERBÜRGT  
**BAD HONNEF**



## **IMPRESSUM**

Stadt Bad Honnef  
Der Bürgermeister  
Rathausplatz 1  
53604 Bad Honnef  
[info@bad-honnef.de](mailto:info@bad-honnef.de)  
[meinbadhonnef.de](http://meinbadhonnef.de)